



kunststoffcampus bayern

Technologie- und
Studienzentrum Weißenburg

kunststoffcampus bayern
Richard-Stücklen-Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.

Tel. 09141 874669-0

Fax 09141 874669-169

www.kunststoffcampus-bayern.de

PRESSEINFORMATION

Nr. 04/2022

Weißenburg i. Bay., den 01. Juni 2022

Berufliche Bildung – stehen bleiben oder weitergehen?

Der kunststoffcampus bayern in Weißenburg lädt zum INFO-TAG zur beruflichen Fort- und Weiterbildung am 02. Juli 2022 ein

Am Samstag, 02. Juli 2022, laden die Hochschule Ansbach, die Technische Hochschule Deggendorf, die IHK-Akademie Mittelfranken sowie die bfz-Fachschule für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie zu einem gemeinsamen INFO-Tag zur beruflichen Bildung an den kunststoffcampus bayern in Weißenburg ein. Zielgruppe sind ausgebildete Facharbeiter, Techniker und Meister, die sich weiterqualifizieren möchten sowie Unternehmen, die an der Weiterbildung ihres Personals interessiert sind und sich zu aktuellen Themen der Kunststoffindustrie austauschen möchten. Auch Jugendliche, die sich über die Möglichkeiten und Chancen einer Ausbildung in der Kunststoffbranche informieren möchten, sind eingeladen.

Der INFO-Tag wird um 10 Uhr mit einer Begrüßung durch Landrat Manuel Westphal eröffnet, der in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender der TSZ Weißenburg GmbH zugleich die Eigentümerin des Campusgebäudes vertritt. Nach einer Kurzvorstellung der versch. Bildungsträger mit ihren Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten starten die interaktiven Angebote an den jeweiligen Ausstellungsständen.

Die **Hochschule Ansbach** ist am gemeinsamen INFO-Tag mit einem Informationsstand vor Ort und zeigt in Form von Kurzvorträgen die bestehenden berufsbegleitenden Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten der Hochschule auf. Neben den berufsbegleitenden Studiengängen „Angewandte Kunststofftechnik“ und

„Strategisches Management“ sowie weiteren an die Berufspraxis orientierten Zertifikatslehrgängen und Modulstudiengängen, die sich insbesondere an Weiterbildungsinteressierte mit einem Techniker- oder Meisterabschluss richten, erstreckt sich das Bildungsangebot der Hochschule Ansbach am Campus vor Ort auch auf den Bereich der Weiterentwicklung der persönlichen und sozialen Kompetenzen (Soft Skills). Diese Bildungsangebote laden dazu ein, nicht im Stillstand zu verharren, sondern beruflich weitere Schritte zu unternehmen und sich als Persönlichkeit weiterzuentwickeln.

Die **Technische Hochschule Deggendorf** lädt zum Dialog rund um das Thema Kreislaufwirtschaft in der Kunststofftechnik ein und öffnet für Interessierte ihre Techniklabore vor Ort. Zu diesem Thema präsentiert die Hochschule die Aktivitäten im Weiterbildungsprojekt #DieWirkt. Diese Weiterbildungsinitiative ressourcenschonende Kunststofftechnik soll kleinen und mittelständischen Industrieunternehmen kostenfrei den Zugang zu den Schwerpunkten „Nachhaltigkeit“, „Recycling“ und „Kreislaufwirtschaft“ erleichtern. Mit einem begehbaren Spielplan und Fragen zur Kreislaufwirtschaft wird das E-Cargobike „FragFritzi!“ der Technischen Universität Clausthal am Campus zu Gast sein.

Die **bfz Fachschule für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie** in Weißenburg wird am INFO-Tag den Schwerpunkt „Die digitale Transformation - Kompetenzvermittlung in der Ausbildung der Technikerinnen und Techniker vorstellen und über weitere Qualifizierungsangebote der bbw Gruppe für die Kunststoffbranche informieren. Im Rahmen einer Live Übertragung eines Hybridunterrichts aus einer Technikerklasse vermittelt die Fachschule einen direkten Einblick in die Techniker Ausbildung und lädt die Gäste des INFO-Tages zugleich zum Mitmachen ein.

Als Träger der Fachschule vermitteln die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH, mit dieser berufsbegleitenden Ausbildung praxisnah das Know-how für die Aufgabenstellungen der mittleren Führungsebene. Die Erfahrung des bfz aus über 30 Jahren Techniker Ausbildung hat gezeigt, dass sich die Investition in vier Jahre berufsbegleitende Ausbildung nahezu für alle Absolventen auszahlt: Sie ist Türöffner ins technische Management und erschließt zudem die Möglichkeit für ein verkürztes Bachelorstudium. Nächster Ausbildungsstart an der Fachschule ist der September 2022.

Die **IHK-Akademie Mittelfranken** nutzt den Infotag am **kunststoffcampus bayern**, um in den Räumen ihres Kooperationspartners über aktuelle Weiterbildungsmöglichkeiten zu informieren.

Ab Herbst werden in Westmittelfranken an den verschiedenen Standorten der Akademie in Weißenburg, Ansbach und Rothenburg wieder Praxisstudiengänge in zahlreichen Fachrichtungen angeboten (u.a. mit Meister- und Fachwirt-Abschlüssen). Die Maßnahmen können in Präsenz oder online, also im virtuellen Klassenzimmer, besucht werden.

Die IHK-Experten beraten am INFO Tag über Lehrgänge und Seminare, die die IHK-Akademie Mittelfranken in Westmittelfranken und im Speziellen in Weißenburg anbietet. Weiterbildungsinteressierte können sich zudem über Zulassungsvoraussetzungen und Fördermöglichkeiten beraten lassen.

Wer einmal hinter die Kulissen des **kunststoff**campus bayern schauen möchte, kann an den stündlich angebotenen Führungen durch das Campusgebäude teilnehmen (jeweils um 11.00 Uhr, 12.00 Uhr sowie um 13.00 Uhr).

Auch das Kunststoff-Netzwerk regionaler Unternehmen und der Förderverein **kunststoff**campus bayern e.V. sind beim INFO-Tag als Ansprechpartner vor Ort präsent. Somit bietet der INFO-Tag ergänzend zum angebotenen Programm nicht nur für Weiterbildungsinteressierte, sondern auch für die Vertreterinnen und Vertreter regionaler Unternehmen ausreichend Gelegenheit, sich mit Fachexpertinnen und Fachexperten aus der Kunststoffbranche bei Kaffee, Getränken und Snacks auszutauschen und zum gemeinsamen Netzwerken.

Der Besuch des INFO-Tages ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.kunststoffcampus-bayern.de/infotag/>



Bildunterschrift:

Der **kunststoffcampus bayern** in Weißenburg öffnet am 02. Juli 2022 seine Pforten und bietet beim INFO-Tag zur beruflichen Bildung für Weiterbildungsinteressierte sowie Unternehmen aus der Region interessante Einblicke zu den Angeboten dieser Bildungs- und Technologietransfereinrichtung.

Bildnachweis:

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen / Felix Oeder

Über den kunststoffcampus bayern

In Weißenburg ist seit 2015 der „**kunststoff**campus bayern – Technologie- und Studienzentrum Weißenburg“ in Betrieb. Eigentümer des Campusgebäudes ist die TSZ Weißenburg GmbH, deren Anteile jeweils zur Hälfte vom Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und der Großen Kreisstadt Weißenburg gehalten werden.

Kooperationspartner bei diesem Projekt sind die **Hochschulen Ansbach und Deggendorf**, ebenso werden maßgebliche Unternehmen aus der Region sowie die Kooperationspartner **bfz Fachschule für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie** sowie **IHK Nürnberg für Mittelfranken** einbezogen.

Während die Technische Hochschule Deggendorf den Teilbereich Technologiezentrum und die Gesamtleitung verantwortet, leitet die Hochschule Ansbach das Studienzentrum. Die Fachschule für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie in Weißenburg bildet staatlich geprüfte Techniker*innen dieser Fachrichtung aus. Die IHK Nürnberg für Mittelfranken bietet am **kunststoff**campus bayern die Ausbildung zum/r Industriemeister*in Fachrichtung Kunststoff/Kautschuk an.

Im Vordergrund der Kooperation stehen der Ausbau des „**kunststoff**campus bayern“ zu einem international anerkannten Bildungs-, Forschungs- und Entwicklungszentrum, die Vernetzung mit der Industrie, die Erarbeitung und Durchführung von maßgeschneiderten Lehrangeboten für die Industrie sowie die Einwerbung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen aus der Industrie.

Unterstützt wird der **kunststoff**campus bayern seitens des gemeinnützigen Fördervereins, dem regionalen Kunststoff-Netzwerk „k-messwerk“ sowie im Rahmen der Regionalentwicklung auch durch die Wirtschaftsförderung im Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen.

Auskunft erteilt:

kunststoffcampus bayern

Technologie- und Studienzentrums Weißenburg

Richard-Stücklen-Straße 3

91781 Weißenburg i. Bay.

info@kunststoffcampus-bayern.de

www.kunststoffcampus-bayern.de

Prof. Dr. Roland Platz

Wissenschaftlicher Leiter des Technologiezentrums der Technischen Hochschule

Deggendorf in Weißenburg

Tel.: +49 (0) 9141 874669-209

roland.platz@th-deg.de

Prof. Dr.-Ing Stefan Slama

Wissenschaftlicher Leiter des Studienzentrums der Hochschule Ansbach in

Weißenburg

Tel.: +49 (0) 9141 874669-307

stefan.slama@hs-ansbach.de